



Schweizerischer Bankpersonalverband
Association suisse des employés de banque
Associazione svizzera degli impiegati di banca

Pressemitteilung 4.12.2008

Arbeitsplatzabbau von rund 650 Stellen bei der Credit Suisse in der Schweiz erwartet, es besteht bereits ein Sozialplan.

Der Schweizerische Bankpersonalverband (SBPV) ist leider vom massiven Arbeitsplatzabbau von ca. 5'300 Stellen der CS im Bereich Investment Banking aufgrund der Entwicklung der Finanzkrise und des Kurses der CS Aktie in den letzten Tagen nicht überrascht.

Die CS schätzt den Abbau in der Schweiz auf rund 650 Stellen, davon betroffen sein dürften sämtliche Geschäftsbereiche inklusive Informatik. Der bereits vom SBPV und der CS unterzeichnete Sozialplan gilt selbstverständlich auch für die jetzt neu betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Der SBPV schliesst leider weitere Stellenabbaumassnahmen in der Bankbranche auch in der Schweiz in den kommenden Monaten nicht aus. Davon könnten Institute betroffen sein, welche die Vereinbarung über die Anstellungsbedingungen im Bankgewerbe (VAB) nicht unterzeichnet haben, welche Massnahmen bei einem Stellenabbau ausdrücklich vorsehen. Der SBPV unterstützt jedoch sämtliche Mitglieder im Einzelfall, die von einem Stellenverlust betroffen sind.

Schweizerischer Bankpersonalverband

Auskunft deutsch:
Peter-René Wyder, Zentralpräsident,
heute zwischen 10 – 12 Uhr 0848 000 885

Auskunft französisch:
Mary-France Goy, Zentralsekretärin: 079 408 92 40